

Lektion 18 – 01 Die Mutter des Filterkaffees

Heute ist er weltbekannt: der Kaffeefilter. Erfunden hat ihn Melitta Bentz im Jahre 1908. Aus ihrer kleinen Idee wurde ein großes, internationales Unternehmen mit über 4.000 Mitarbeitern: die Melitta Unternehmensgruppe Bentz KG. Das Prinzip und die Form des Kaffeefilters sind bis heute gleich geblieben, nur das Material wurde immer wieder mal verbessert.

Today he is world famous: the coffee filter. It was invented by Melitta Bentz in 1908. Her small idea became a large, international company with more than 4,000 employees: the Melitta Group Bentz KG. The principle and shape of the coffee filter have remained the same until today, only the material has been improved again and again.

MANUSKRIFT

SPRECHER:

Der erste Kaffeefilter mit Filterpapier, erfunden von Melitta Bentz, 1908 eingetragen beim Patentamt. Der Melitta-Kaffeefilter revolutioniert das Kaffeekochen und wird zum Welterfolg. Die Erfinderin, die 35-jährige Hausfrau Melitta Bentz aus Dresden, gründet ein Unternehmen. Gemeinsam mit ihrem Mann produziert sie in Heimarbeit die ersten Filter. Aufgrund der großen Nachfrage beziehen sie bald eigene, größere Fabrikräume und stellen Mitarbeiter ein. Der Enkel der Firmengründerin, Thomas Bentz, erklärt, wie seine Großmutter auf die Erfindung kam.

The first coffee filter with filter paper, invented by Melitta Bentz, registered at the Patent Office in 1908. The Melitta coffee filter revolutionizes coffee-making and becomes a worldwide success. The inventor, the 35-year-old housewife Melitta Bentz from Dresden, founds a company. Together with her husband, she produces the first filters at home. Due to the high demand, they will soon move into their own, larger factory rooms and hire staff. The grandson of the company founder, Thomas Bentz, explains how his Grandmother came to the invention.

THOMAS BENTZ (Enkel von Melitta Bentz):

Die Sachsen tranken schon damals sehr viel Kaffee, und der Kaffee wurde traditionsgemäß aufgebrüht. Es wurde also Kaffee in die Kanne gegeben, Wasser drauf und aufgekocht. Mit der Folge, dass man natürlich Kaffeesatz-Krümel in der Tasse hatte. Das gefiel meiner Großmutter nicht. Und sie kam eben eines Tages auf die Idee, das berühmte Löschblatt ihres Sohnes in einen Topf zu integrieren und damit ein Filtersystem zu schaffen.

Even then the Saxons drank a lot of coffee, and the coffee was traditionally brewed. So coffee was put in the pot, water on it and boiled. With the result that you had of course coffee grounds crumbs in the cup. I liked that Grandmother not. And one day she got the idea, the famous blotter To integrate her son in a pot and thus create a filter system.

SPRECHER:

Aus Messing wird Aluminium und später Porzellan. Aus dem ursprünglich runden Filter mit Filterblatt wird eine trichterartige Papiertüte mit dem passenden Filter. Die Form ist bis heute unverändert.

Brass becomes aluminum and later porcelain. From the originally round filter with filter sheet is a funnel-like paper bag with the appropriate filter. The shape is unchanged to this day.

THOMAS BENTZ:

Es wurde **befördert** – das ist auch ein interessanter Gedanke, der heute nicht mehr so die **große Rolle spielt** – unter dem Gesichtspunkt **Praktikabilität** und **Hygiene** in der Küche. Das waren so wahrscheinlich die drei [zwei] wesentlichen Gedanken, die damals attraktiv waren für die Hausfrau.

It has been promoted - this is also an interesting idea that no longer plays the big role today - in terms of practicability and hygiene in the kitchen. These were probably the three essential thoughts that were attractive to the housewife back then.

SPRECHER:

Denn jetzt wird das Kaffeepulver in eine Papiertüte gefüllt, die den Kaffeesatz auffängt. Anschließend wird die Filtertüte entsorgt. Das unkomplizierte Verfahren ist schnell beliebt bei den Kaffeetrinkern. In den 1960er-Jahren beginnt das Unternehmen, neben Handfiltern auch elektrische Kaffeemaschinen herzustellen. Gleichzeitig wird kontinuierlich an der Verbesserung der Filtertüten gearbeitet. Immer wieder werden verschiedene Papiersorten getestet.

Because now the coffee powder is filled in a paper bag, which catches the coffee grounds. Then the filter bag is disposed of. The straightforward process is quickly becoming popular among coffee drinkers. In the 1960s, the company began to produce electric coffee machines in addition to hand filters. At the same time, work is continuing on the improvement of the filter bags. Again, and again, different types of paper are tested.

THOMAS BENTZ:

Es ist sehr porös, es ist relativ dick und es ist durchlässig für Wasser, hält aber aufgrund der Größe der Poren eben Kaffeemehl, fein gemahlenes Kaffeemehl zurück.

It is very porous, it is relatively thick and it is permeable to water, but due to the size of the pores just keeps ground coffee, finely ground coffee.

SPRECHER:

Die genaue Beschaffenheit der Original-Melitta-Filtertüte ist Betriebsgeheimnis. Die Melitta Unternehmensgruppe Bentz KG in Minden ist mittlerweile ein internationales Unternehmen mit rund 4.000 Beschäftigten. Heute macht die Produktion von Filtertüten bei Melitta nur noch einen kleinen Teil des Gesamtumsatzes aus, aber die Filtertüte bleibt das Erkennungszeichen des Hauses. Kaffeesorten mit besonders feinen Aromen lassen sich besser als Filterkaffee genießen.

The exact nature of the original Melitta filter bag is a trade secret. The Melitta Bentz KG Group in Minden is now an international company with around 4,000 employees. Today, the production of filter bags at Melitta accounts for only a small part of the total turnover, but the filter bag remains the hallmark of the house. Coffees with particularly fine aromas can be enjoyed better than filter coffee.

STEFAN RICHTER (Berliner Kaffeerösterei):

Filter**brühverfahren** als druckloses Brühverfahren hat sehr viele Vorteile, die oft vielleicht gar nicht so beachtet werden. Sie müssen bedenken, dass durch dieses Brühverfahren gerade feine und sehr zart entwickelte Aromen der **Kaffeebohne** sehr, sehr gut herausgearbeitet werden können.

Filter brewing as a non-pressurized brewing process has many advantages, which may not be considered as often. You have to keep in mind that this brewing process makes it possible to produce very fine, very well-developed coffee bean aromas very, very well.

SPRECHER:

Weltweit nimmt der gefilterte Genuss wieder zu. Immer mehr Cafés in Deutschland bieten neben Espresso und Cappuccino auch Filterkaffee an.

Filtered enjoyment is increasing again worldwide. More and more cafes in Germany offer filter coffee alongside espresso and cappuccino.

BJÖRN KÖPKE (Café-Betreiber):

Filterkaffee ist irgendwo die reine Form, Kaffee genießen zu können oder zuzubereiten. Das ist, glaub ich, das Besondere am Filterkaffee.

Filter coffee is somewhere the perfect way to enjoy coffee or to prepare. This is, I think, the special feature of the filter coffee.

SPRECHER:

Und so wird der Kaffeefilter auch weiterhin eingesetzt – dank der **kreativen** Hausfrau, Erfinderin und Unternehmerin Melitta Bentz.

And so the coffee filter continues to be used - thanks to the creative housewife, inventor and entrepreneur Melitta Bentz.

GLOSSAR

Filter, - (m.) – hier: etwas, das Flüssigkeiten oder Gase durchlässt und feste Stoffe auffängt; etwas, womit man Flüssiges oder Gasförmiges von Festem trennen kann

Patentamt, -ämter (n.) – die Behörde, bei der man Erfindungen anmelden und so schützen lassen kann

etwas revolutionieren – hier: etwas stark verändern; etwas neu machen

in Heimarbeit – hier: so, dass man zu Hause arbeitet und nicht in einer Fabrik

etwas beziehen – hier: in etwas (z. B. eine Wohnung oder Räume) ziehen

auf etwas kommen – die Idee zu etwas haben

etwas auf|brühen – etwas (ein Getränk) zubereiten, indem man kochendes Wasser darübergießt

Kaffeersatz, -sätze (m.) – das Kaffeepulver, nachdem damit Kaffee gekocht wurde

Krümel, - (m.) – ein kleines Stück, das von etwas größerem (meist einem Brot oder Kuchen) abgefallen ist

Löschblatt, -blätter (n.) – ein Stück Papier aus einem Material, das gut Flüssigkeiten aufnimmt und mit dem man normalerweise Tinte trocknet

etwas integrieren – hier: etwas dazutun; etwas einbauen

, -e (n.) – eine gelbe Verbindung aus verschiedenen Metallen (vor allem Zink)

Aluminium (n., nur Singular) – ein leichtes Metall

Porzellan (n., nur Singular) – ein weißes Material, aus dem man zum Beispiel Teller und Tassen herstellen kann

trichterartig – so, dass etwas oben eine große Öffnung und unten eine kleine Öffnung hat **etwas**

befördern – hier: etwas unterstützen; dabei helfen, dass sich etwas durchsetzt eine **große Rolle**

spielen – hier: wichtig sein

Praktikabilität (f., nur Singular) – die Tatsache, dass etwas praktisch ist

Hygiene (f., nur Singular) – die Sauberkeit

Pulver, - (n.) – ein Stoff, der aus ganz vielen sehr kleinen Teilchen besteht

etwas entsorgen – etwas in den Müll werfen

kontinuierlich – so, dass etwas nicht unterbrochen wird; ohne Pause; ständig

porös – so, dass etwas ganz viele sehr kleine Löcher hat

Pore, -n (f.) – eine sehr kleine Öffnung; ein kleines Loch

fein – hier: so, dass etwas aus ganz vielen, sehr kleinen Teilen besteht

etwas mahlen – etwas so zerkleinern (z. B. mit/in einer Mühle), dass daraus Mehl oder eine Art Mehl entsteht

Beschaffenheit (f., nur Singular) – die Art und die Eigenschaft eines Stoffes

Betriebsgeheimnis, -se (n.) – ein Rezept oder eine bestimmte Technik, wie eine Firma etwas herstellt, die nicht öffentlich bekannt werden soll

Gesamtumsatz, -umsätze (m.) – das gesamte Geld, das eine Firma für den Verkauf von Waren oder Dienstleistungen erhält, für das aber noch Steuern bezahlt werden muss

Erkennungszeichen, - (n.) – etwas, an dem man etwas/jemanden sofort erkennt; etwas, für das etwas/jemand besonders bekannt ist

Aroma, **Aromen** (n.) – ein bestimmter Geschmack oder Geruch

Brühverfahren, - (n.) – die Art und Weise, wie man etwas durch das Übergießen mit kochendem Wasser zubereitet

Kaffeebohne, -n (f.) – der runde, braune Kern (Samen) der Kaffeepflanze, aus dem Kaffee hergestellt wird

kreativ – so, dass jemand viele neue, gute Ideen hat und Neues schafft

